

Dog Rescue Center Samui
Brigitte Gomm
112/35 Moo 6 Bophut
Samui 84320 Suratthani
Thailand

Phone: 00 66 77 413 490
Mobile: 00 66 81 893 94 43

E-Mail: info@samuidog.org
Website: www.samuidog.org



August 2009

Liebe Tierfreunde!

Ich bin diesmal etwas spät mit dem Infobrief, weil ich euch über die letzten Neuigkeiten unbedingt informieren will. Vom 20. bis 28. August war ein Kamerateam von dem deutschen Fernsehsender Pro 7 hier und hat sieben Tage die Arbeit von drei deutschen Volontären gefilmt. Die Sendung wird im Oktober unter dem Namen „It's my life“ ausgestrahlt. Ansehen ist für DRCS - Freunde Pflicht!

Der Regisseur hat sich wirklich viel Mühe gegeben und ich bin schon ganz gespannt, was von der vielen Filmerie so übrig geblieben ist. Tanisha, Romy und Rosi haben bei uns als Volontäre eine Woche lang geholfen und das Fernsteam hat sie bei ihrer Arbeit mit der Kamera begleitet. Das ganze lief als Wettbewerb ab und zum Schluss bekam die Beste einen Preis. Mehr wird nicht verraten, schaut es euch an.

Hier ein paar Bilder von den Dreharbeiten:



Rosi, Tanisha und Romy, unsere Film-Volontäre in unserem klapprigen Bus.



Martin, Sebastian und Francesco, das Filmteam von Pro 7



Hundeimpfen am Tempel in Bophut: Ein Mönch führt die Hunde an den Vorderpfoten zur Behandlung und zeigt vollen Einsatz bei der Impfung.



Der nächste Hund wartet schon auf seine Behandlung.



Wir haben mit den Film-Volontären die Hunde und Katzen an zwei Tempeln betreut. Oben auf dem Bild liefern wir Trockenfutter an die größte Tempelanlage der Insel. Das Wat Plai Laem wurde erst vor etwa 5 Jahren gebaut und entspricht nicht ganz den „normalen“ Tempeln der Insel. Er erinnert mich etwas an Disneyland in den USA. Am Wat Plai Laem Tempel gibt es viele Verkaufsstände und auch ein Andenkengeschäft mit Buddhanachbildungen für Touristen.

Was viele Touristen allerdings nicht wissen: Es ist verboten Buddhanachbildungen ab einer bestimmten Größe auszuführen. Am Flughafen auf Samui könnt ihr euch die beschlagnahmten Buddhanachbildungen ansehen. Ein großer Raum ist schon voll damit. Janine und Linda können sehr stolz auf ihr Tempelprojekt sein. Kelli, die bisher auch dabei war, musste leider aus privaten Gründen ihre Hilfe einstellen. Sie hat wunderbare Arbeit geleistet und wir bedauern es alle sehr, dass sie nicht mehr dabei ist. Es war nicht leicht für die drei das Vertrauen der Mönche zu gewinnen, aber ihre ausdauernden Bemühungen haben sich gelohnt: Viele Mönche sind inzwischen bereit, das von uns gelieferte Trockenfutter an die Hunde und Katzen zu verteilen. Einige geben sogar Medizin. 18 von 26 Tempeln der Insel werden von uns betreut.

10 kg Trockenfutter kosten etwa 6 Euro!
 Eine Impfung für einen Hund kostet etwa 3 Euro!
 Eine Impfung für einen Katze kostet etwa 4 Euro!

Bitte übernehmt eine Futterpatenschaft für die Tempelhunde oder die Impfkosten für die Tempelhunde!
 In unserem Forum: <http://samuidog.plusboard.de> läuft ein Zähler.
 Dort könnt ihr sehen, wann wir unser Sammelziel für die Impfungen erreicht haben.



Janine und Linda haben das Leben für die Hunde an den Tempeln sehr verbessert.



Noch vor der Regenzeit im November/Dezember wollen wir ALLE Hunde und Katzen an den Tempeln und bei uns im Tierheim impfen. Insgesamt sind etwa 500 Hunde und ca. 200 Katzen zu impfen.

Im Moment haben wir eine angehende Tierärztin aus Norwegen als Volontärin da. Else studiert im letzten Semester Tiermedizin in München. Sie bleibt fast drei Monate und wird hoffentlich eine gute Hilfe für Dr. Sid sein. Wunden in der Größenordnung, wie sie bei uns an der Tagesordnung sind, wird sie in Norwegen oder Deutschland sicher nicht so schnell wieder zu sehen bekommen.

Da eine Generaluntersuchung aller Hunde und Katzen mal wieder ansteht, kommt uns Else wie gerufen. Sie wird mit einem Helfer nach und nach alle Hunde in den Gehegen in Augenschein nehmen, impfen und Auffälligkeiten in die Karten eintragen und später mit Dr. Sid besprechen.

In den letzten Jahren waren immer angehende Tierärzte da, die wir mit dieser Aufgabe im „Herbst“ betrauen konnten.



Den richtigen Hund zu finden ist nicht so einfach, denn alle warten auf einen Leckerbissen und stehen in der ersten Reihe.



Hundeimpfen am Strand von Chaweng

Da Pro 7 von vielen gerne gesehen wird, hoffe ich viele neue Spender zu finden. Unser Bus ist sehr klapprig und steht sehr oft in der Werkstatt. Wir haben schon alle möglichen Teile erneuert, aber es gibt so viel was man erneuern kann... Vielleicht werden genug Tierfreunde durch die Sendung auf uns aufmerksam und die zusätzlichen Spenden reichen für einen neuen gebrauchten Bus. Ein gebrauchter 6 bis 8 Jahre alter Bus kostet etwa 6000 bis 10000 Euro, ein neuer 27 000 Euro.

Leider haben wir keine ausreichenden Reserven, um den Bus ohne zusätzliche Spenden zu finanzieren.



Wenn ihr bei Zooplus.de oder bei Amazon.de bestellt, bekommen wir zwischen 3, 5 % und 8,5% von eurer Einkaufssumme auf unser Konto überwiesen. Ich würde mich freuen, wenn ihr eure Einkäufe über uns abwickeln würdet. Dazu müsst ihr das Logo auf unserer Homepage www.samuidog.org oder das Logo im Forum <http://samuidog.plusboard.de> anklicken.

VOLONTÄR -SCHNUPPERKURS

Wir haben mit den Filmvolontären natürlich nicht nur am Tempel Hunde zur Behandlung eingefangen, sondern auch im Tierheim „gearbeitet“. Sie haben ein großes Gehege sauber gemacht, durften bei einer Operation „assistieren“ und haben den Katzen Medizin gegeben.

Bei uns am Haus in Chaweng wurde das Futter für die Hunde gemischt und verteilt. Stellt euch das bitte nicht so einfach vor. Wenn unser Helfer mit den Essensresten aus den Hotels kommt, wird er von über 40 Hunden am Haus in Chaweng schon sehnhelst erwartet. Die Reste müssen natürlich erst noch sortiert werden und roher Fisch und rohes Fleisch gekocht werden. Die Hunde helfen gerne beim Sortieren! Die jungen Damen hatten so einige Probleme mit Fischeugen, die aussehen, wie kleine weiße Bälle. Das Futter wird in einem ca. 100l fassenden Topf gemischt. Der Topf war voll!

Anschließend wurde die Medizin für die Hunde gegeben. Bei der Reinigung im Haus haben die Mädels auch kräftig geholfen.

Wir waren im Kanda Buri Beach Resort an der Chaweng-Beach, um die Hunde dort zu impfen und ein Weibchen zur Kastration abzuholen. Nach einer Woche werden wir sie wieder zurück bringen.

Mehr Bilder von den Dreharbeiten könnt ihr im Forum sehen <http://samuidog.plusboard.de>. Es gibt viele tierfreundliche Bungalowanlagen und Hotels auf der Insel, die Hunde am Strand dulden:

Schaut mal in unser Forum oder in die Homepage www.hotel-kosamui.com

Hier noch einmal meine eindringliche Bitte an euch. Nehmt die Hunde nicht mit in die Bungalows oder in die Hotelzimmer. Der nächste Gast mag vielleicht keine Hunde und beschwert sich, dass ein Hund auf seiner Terrasse liegt. Der Hotelmanager wird den Hund mit Sicherheit vertreiben lassen, wenn nicht sogar schlimmeres. Bitte füttert die Hunde am Strand und wo immer ihr sie trifft. Es gibt in jedem Supermarkt Hundefutter zu kaufen und die gegrillten Hühnernteile, die an jeder Ecke angeboten werden, mögen die Hunde ganz besonders gerne. Oft seid es nur ihr, die Mitleid mit ihnen haben. Erspart ihnen das nächtliche Wühlen im Müll.



OSKAR – World-Woof-Tour

Zur selben Zeit war Oskar bei uns. Oskar ist ein Hund, den Joanna und ihr Kameramann Manuel durch die ganze Welt schleppen. Sie besuchen dabei über 200 Tierheime und wollen den Bericht später an verschiedene Fernsehsender verkaufen. Oskar lebt eigentlich in Südafrika und ich bin mir nicht sicher, ob er viel Freude an der Reise hat. Bei uns war ihm jedenfalls ganz schön warm und nach dem Fototermin wollte er ganz schnell wieder in das Zimmer mit Klimaanlage. Joanna war mit Janine und Linda zwei Tempel besuchen und sie war ganz begeistert von dem, was sie erleben durfte. Auf jeder Station wird ein Oskar-Stofftier übergeben und symbolisch ein Hund zu Patenhund ernannt. Was das ganze soll, weiß ich nicht. Hauptsache viele neue Tierfreunde erfahren über uns und unterstützen uns vielleicht mit einer kleinen Spende.



Auf der Homepage www.worldwooftour.com könnt ihr die Stationen der Weltreise von Oskar sehen.



GERMAN -TV

Michael vom German -TV war im Juli im Auftrag des WDR da und hat 2 Tage viele Stunden im Tierheim und bei uns am Haus gefilmt. Es soll eine 8 Minuten lange Reportage werden. Wann sie gesendet wird, wusste er nicht. Schade, so werde ich wohl nie sehen, was von den endlosen Filmaufnahmen übrig geblieben ist. Ich hoffe natürlich, dass auch diese Reportage von vielen gesehen wird und dadurch auch wieder einige Tierfreunde auf uns aufmerksam werden. Werbung ist immer gut!

Da innerhalb sehr kurzer Zeit gleich mehrere Fernsehsender Interesse an unserer Arbeit gezeigt haben, hoffe ich dadurch viele neue Spender zu finden. Durch die allgemeine Weltwirtschaftskrise sind in den letzten Monaten erheblich weniger Urlauber nach Koh Samui gekommen und so freuen wir uns über jede noch so kleine zusätzliche Spende!



VOLONTÄRE

Vom 17. Mai bis 6. Juni waren Werner und ich in Berlin, um mit meinem Vater und der Familie seinen 80sten Geburtstag zu feiern.

Ich habe mir natürlich einige Gedanken um die Betreuung des DRCS gemacht, weil in den vergangenen Jahren zu Weihnachten immer Allison aus Schottland bei uns gewohnt hat und die Sache prima in den Griff bekommen hat.

Allison hat den Flug für Weihnachten 2009 schon gebucht und wird wieder bei uns im Haus ihren „Urlaub“ verbringen.

Aber meine Sorgen waren zum Glück völlig unbegründet. Martina, Kathrin und Jörg haben sich wacker geschlagen. Martina hat im Haus gewohnt und hat dort die Besucherbetreuung und die Beaufsichtigung der Helfer übernommen. Sie hat sich hingebungsvoll um die Katzen und ganz besonders um die Katzenbabys gekümmert. Jörg war regelmäßig im Tierheim und hat dort nach dem Rechten gesehen. Außerdem war er, wie immer, unterwegs auf der Suche nach unkastrierten oder kranken Hunden. Kathrin hat die Beiden unterstützt. Alle drei haben es ganz prima gemacht. Mein herzliches Dankeschön an sie.

THAILÄNDISCHE HELFER

Wie immer ein Kommen und Gehen bei den Helfern: Von den fünf im letzten Rundbrief vorgestellten Helfern sind immerhin noch zwei da: TAI und DÜNG.

TAI hat sich als Allroundtalent erwiesen. Er arbeitet ausschließlich im Tierheim in Ban Taling Ngam und ist dort für Reparaturen aller Art zuständig. DÜNG kann prima schweißen und ist auch sonst handwerklich sehr geschickt.

In den letzten Wochen habe ich jeden eingestellt, der wollte. Da die Fehlquote immer noch sehr hoch ist, kann ich, wenn wirklich mal alle kommen, endlich wichtige Reparaturarbeiten im Heim vornehmen. Am Zahntag sind immer alle da. An den beiden Tagen danach sieht es schon wieder ganz anders aus. SOMKIÄT hat nach langem Hin und Her aufgehört bei uns zu arbeiten. Ich hatte ihm das Dienstmotorrad weggenommen, weil er mal wieder völlig betrunken war. Ich möchte nicht Schuld daran sein, wenn er im Suff jemanden tot fährt. Danach hat er nur noch gefaulenzt und ist zum Glück eines Tages nicht mehr gekommen. Er war viele Jahre bei uns, aber er hat seine Alkoholsucht zum Schluss leider gar nicht mehr in den Griff bekommen. Er hat schon lange nur noch Reinigungs- und Reparaturarbeiten erledigt, er durfte den Hunden keine Medizin mehr geben oder andere Behandlungen durchführen. Ich wollte ihn schon oft entlassen, wenn er mal wieder sehr betrunken war, hatte dann aber doch immer wieder Mitleid mit ihm.

Unsere vier neuen Mitarbeiter sind jetzt alle etwa 6 Wochen dabei und wir werden sehen wer auf Dauer den offenbar hohen Anforderungen gerecht werden kann.



Pinjo, Egg, Lek und Jo



Jeden Tag werden 6 Hunde oder Katzen im Tierheim in Ban Taling Ngam kastriert. Danach müssen sie eine Woche in einer Einzelbox verbringen und bekommen zweimal täglich Medizin. Außerdem werden jeden Tag mindestens 5 Notfälle behandelt. Dr. Sid ist sehr fleißig und ich bin mit seiner Arbeit sehr zufrieden. Er arbeitet jetzt schon über 3 Jahre für uns.



Abtransport nach der Kastration in die Einzelboxen

ZECKEN

Wie in jedem Jahr gibt es zu bestimmten Zeiten mal mehr und mal weniger Zecken. Im Juli / August war es besonders schlimm. Wir haben alle Hunde in Chaweng mit Bayticol-Ticwash gewaschen und den ganzen Hof ausgesprüht. Es hat natürlich geholfen. Aber die Biester kommen ganz schnell wieder und Bayticol ist teuer. Im Tierheim haben wir mit sehr viel Puder gearbeitet und die Welpen werden ständig von Volontären abgesucht. Es ist eine Sisyphusarbeit.



Badetag: Alle schauen zu



ELYTH – Wund und Heilsalbe

Da wir von der Firma Kanzlperger Wund- und Heilcreme in großen Mengen gespendet bekommen haben, wurde diese Creme natürlich auch gleich ausprobiert. 34 rüdigte Hunde wurden drei Wochen lang täglich und dann alle zwei Tage eingecremt. Alle waren von der Behandlung begeistert, denn sie haben es als Streicheleinheiten empfunden. Wir sind von dem Ergebnis auch begeistert, denn alle sind auf dem Weg wieder schönes Fell zu bekommen. Die Hunde wurden regelmäßig fotografiert, um den Erfolg zu dokumentieren. Der Test ist noch nicht abgeschlossen, denn in schweren Fällen dauert die Behandlung natürlich etwas länger. Auch Olli hat durch die Salbe wieder Fell bekommen. Vorher hatte nichts geholfen!



FLUGPATENSCHAFTEN

In den letzten Jahren sind jedes Jahr etwa 100 Hunde von Koh Samui oder von den Nachbarinseln in eine neue Heimat geflogen. Viele dieser Tiere hätten auf der Insel kaum Überlebenschancen gehabt. Bitte helft uns dabei noch viele Hunde aus Thailand zu retten, indem ihr euch als Flugpaten anbietet.

Ihr braucht als Flugpate nicht viel machen. Nur beim Einchecken in Bangkok anwesend sein und dann den Hund in Deutschland entgegennehmen, die Papiere dem Zoll zeigen und den Hund dem Besitzer übergeben. Das ist alles.

Der Transport der Hunde mit Flugpaten ist erheblich preisgünstiger als ein Frachttransport. Bei Flügen mit AirBerlin reduziert sich der Preis auf etwa die Hälfte – ca. 500 Euro. Leider nur bei AirBerlin. Bei allen anderen Fluggesellschaften ist der Transport auch günstiger mit Flugpaten, aber kostet immer noch ca. 1500 Baht per kg, wo hingegen AirBerlin einen Festpreis von 60 Euro pro Hund verlangt.

Im Moment warten 19 Hunde auf ihren Abflug. Das ist absoluter Rekord. Ich weiß schon gar nicht mehr wohin mit all den vielen „Fliegern“.



Buri und Prani aus Hua Hin leben jetzt glücklich bei Iris in Varel in Deutschland

FACEBOOK

Christine und Laila aus Deutschland haben bei Facebook die Gruppe "My dog comes from Samui" gegründet. Dort können Bilder und die Geschichte des jeweiligen Liebling veröffentlicht werden, zudem können im Forum Informationen und Erfahrungen ausgetauscht werden. Auch ist geplant ein großes Samui-Dogs treffen zu veranstalten. Schaut bitte beim Facebook rein oder setzt euch mit Christine in Verbindung: e-mail@christinekallnik.de



Ritchie Newton der „ELVIS“ von Koh Samui www.ritchienewton.com hatte die Patenschaft für Ritchie übernommen als er noch ganz räudig und voller Wunden war. Er hatte versprochen, ihn nach erfolgreicher Behandlung ganz zu sich zu nehmen. Als das Fernseheteam hier war, haben die Volontäre Ritchie in sein neues Heim gebracht.

Eine Patenschaft kostet 15 Euro im Monat. Viele Hunde und Katzen suchen noch Paten! Bitte helft uns und übernehmt eine Patenschaft: www.samuidog.org – So Helfen Sie – Patenhunde und Katzen.

Meinen herzlichen Dank an die vielen Spender und Helfer aus der ganzen Welt. Auf Koh Samui hat durch EURE Hilfe jeder Hund und jede Katze seit über 10 Jahren die Möglichkeit kostenlos medizinisch behandelt zu werden. Für herrenlose Tiere, die auf Koh Samui nicht alleine überleben können, besteht die Möglichkeit im Tierheim aufgenommen zu werden.

Jeden Tag können durch eure Hilfe immer noch mindestens 6 Tiere kastriert werden. In den letzten 10 Jahren wurden über 11 000 Hunde und Katzen kastriert und unzählige Impfungen und Behandlungen vorgenommen. Wir bieten für ALLE Hunde und Katzen (ob mit Besitzer oder ohne spielt keine Rolle) kostenlose medizinische Behandlungen an. Mit Abholservice! Wir werden natürlich solange es geht die kostenlose medizinische Betreuung für Tiere mit Besitzern bei Krankheiten aufrechterhalten, aber Impfungen können wir seit letzten November nicht mehr kostenfrei anbieten. Gerade diese wären wichtig, aber wir müssen jetzt überall Kürzungen vornehmen und ich weiß mir keinen anderen Rat. Tollwutimpfungen werden natürlich weiterhin für jeden kostenfrei durchgeführt. Der Impfstoff ist auch erheblich preiswerter als der der gegen Staupe usw. Viele Hunde und Katzen mussten im Tierheim aufgenommen werden, weil sie keinen Platz zum allein Überleben gefunden hatten.

Durch eure Patenschaft kann sicher gestellt werden, dass ihre Näpfe immer gut gefüllt sind. Schaut sie euch mal in der Homepage an unter „SO HELFEN SIE“ unter „Patenhunde und Katzen“. Eine Patenschaft für einen Hund oder eine Katze kostet 15 Euro im Monat! Auch wenn ihr kein Patientier sucht, ist es sicher nett, die vielen Hunde und Katzen zu sehen und ihre Geschichten zu lesen!

Wenn ihr nach Samui kommt und etwas mitbringen wollt: Alte Handtücher, Decken, Laken und Bettwäsche für die Welpen und die Katzen, alte Plüschtiere für die Welpen, Katzenaufzuchtsmilch, Welpenaufzuchtsmilch, Katzenentwurmungspaste, Wurmtabletten für Hunde (Multiwormer) und Floh- und Zeckenhalsbänder für Hunde können wir immer gut gebrauchen.

Bitte fragt euren Tierarzt, ob er Wurmtabletten oder andere Medikamente für Hunde und Katzen abzugeben hat, gerne auch kurze Zeit abgelaufenes Material. Falls ihr nicht persönlich nach Koh Samui kommen könnt, schickt bitte die Medikamente oder was immer ihr spenden möchtet zu Ulrike. Samuidog1@aol.com, Ulrike Brunner, Holbeinstrasse 16, 69469 Weinheim Tel.: 06201 46183

Es konnten wieder einige Hunde und auch Katzen in eine gesicherte Zukunft fliegen. Schaut euch die Bilder von den glücklichen Hunden in ihrer neuen Heimat auf der Homepage unbedingt an! www.samuidog.org „WAS WIR TUN“ unter „Hundetransporte“. Falls ihr bereit seid, eine Flugpatenschaft zu übernehmen, meldet euch bitte rechtzeitig bei mir. Die Tiere werden es euch danken und die neuen Besitzer sicher mindestens ebenso!

Helft uns das DRCS bekannt zu machen! Schickt den Infobrief an eure Freunde und Bekannten weiter oder berichtet in Foren über die Arbeit des DRCS. Ich denke, wenn wir jetzt alle zusammen halten, können wir die Krise meistern.

Vergesst die Hunde und Katzen auf Koh Samui nicht!
Sie brauchen gerade jetzt eure Hilfe!
Jede noch so kleine Spende bringt uns einen Schritt weiter.

Die laufenden Kosten für das DRCS betragen etwa 10000 Euro monatlich. Wenn ihr auf Koh Samui seid, kommt vorbei und schaut euch die Unterlagen an. Ihr seid herzlich dazu eingeladen. Die Hunde und Katzen freuen sich immer über Besucher und Streicheleinheiten!

Viele Grüße

Brigitte

p.s.: Wir haben viele Videos bei Youtube unter dogsamui und unter samuidog1 eingestellt.

Bankverbindungen für Spender findet ihr unter „So helfen sie“



Mu, Tai, Egg, Wut, Brigitte, Kio, King, Pinjo, Jo, Ow,
Don, Dr. Sith, unser Präsident Sud, unser Manager Wit, Bang,
Road, Düng und Lek.